

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **68 (1963-1964)**

Heft 10-11

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Delegiertenversammlung des Schweiz. Lehrerinnenvereins
20./21. Juni in Schaffhausen

(Protokollauszug)

Traktanden:

1. Begrüßung und Appell
2. Protokoll
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung
5. Wahl einer Präsidentin des Stellenvermittlungsbüros
6. Gesuch des Schweiz. Hortnerinnenvereins
7. Ergänzung des § 55 b (Emma-Graf-Fonds)
8. Berichte
9. Tätigkeitsprogramm
10. Festsetzung der nächsten DV
11. Anregungen, Wünsche, Verschiedenes

1. a) *Begrüßung.* Die Zentralpräsidentin begrüßt alle Anwesenden und heißt sie in der ebenso heimeligen wie schönen Stadt Schaffhausen herzlich willkommen. Sie spricht schon jetzt der Sektion Schaffhausen und ihrer Präsidentin, Frl. Pletscher, den herzlichsten Dank für Mühe, Arbeit und Organisation aus. Nicht weniger herzlich werden wir von Frl. Pletscher willkommen geheißen. Ein Kinderchor singt uns frohe Lieder, und nun können wir zu den *Geschäften* schreiten.

b) *Appell.* Es sind 36 Delegierte aus 17 Sektionen anwesend. Unentschuldigt fehlen die Sektionen Büren-Aarberg, Lugano, Ob- und Nid- u. Oberaargau. Als Stimmenzählerinnen werden gewählt die Kolleginnen: Gribi, Merz und Schär.

2. *Protokoll.* Folgende Sektionen werden durch das Los bestimmt, um den Protokollbericht abzufassen: Burgdorf, Schaffhausen. Der letztjährige Protokollbericht wird verlesen, das Protokoll genehmigt und verdankt.

3. *Jahresbericht.* Erfreulicherweise dürfen wir wiederum an ein reiches Vereinsjahr zurückdenken. Reich an Arbeit natürlich. Wir danken allen, die ihre Arbeit für den Verein immer wieder mit so viel Phantasie und Freude verrichten!

4. a) *Jahresrechnung.* Der Revisionsbericht der beiden Revisorinnen wird verlesen, die Rechnung unter bester Verdankung genehmigt.

b) *Budget.* Das Budget wird mit 35 : 1 angenommen. Im nächsten Jahre werden wir einen Nachkredit für die Dachreparaturen des Lehrerinnenheimes fordern müssen.

c) *Jahresbeitrag.* Die DV beschließt mit 35 : 1 die Erhöhung des Jahresbeitrages um Fr. 2.— pro Mitglied.

5. *Wahl einer Präsidentin für das Stellenvermittlungsbüro in Basel.* Zuerst gilt unser Dank unserer lieben *Pauline Müller*, welche während langen Jahren dem Stellenvermittlungsbüro umsichtig und treu vorgestanden ist. Wir freuen uns, daß sich Frl. Dr. *Freudenreich* zur Verfügung gestellt hat, das neue Amt zu versehen. Frl. Dr. *Freudenreich* wird einstimmig als Nachfolgerin von Frl. Müller gewählt.

6. *Ergänzung des § 55 b.* Die vom Zentralvorstand vorgeschlagene neue Fassung zur Ergänzung des Reglementes des Emma-Graf-Fonds wird, bei einer Enthaltung, mit 35 Stimmen angenommen.

7. *Gesuch des Schweiz. Hortnerinnenvereins.* Mit Freude vernehmen wir, daß die Hortnerinnen das Obligatorium für unser Zeitungsabonnement einführen wollen, falls sie in der SLiZeitung ihre Mitteilungen und Artikel veröffentlichen können. Das Gesuch wird einstimmig genehmigt.

8. *Berichte.* Der Jahresbericht der Präsidentin, der Heimbericht, der Bericht des Stellenvermittlungsbüros, der Zeitung, des SJW und des Neuhofs erscheinen vollständig im «Jahresbericht des SLiV 1963».

9. *Tätigkeitsprogramm.* Die Stiftung zur Erforschung der Frauenarbeit möchte sich mit der Stellung der Lehrerin befassen. Die Zentralpräsidentin bittet die Sektionspräsidentinnen, in ihren Sektionen abzuklären, ob sich verheiratete Lehrerinnen eventuell bereit erklären würden, halbtagsweise zu arbeiten. (Bedingung: abteilungsweiser Unterricht.) — Die Berichte sind bis Jahresende der Zentralpräsidentin einzuschicken.

10. *Festsetzung der DV 1965.* Die Sektion Burgdorf hat sich freundlicherweise bereit erklärt, die nächste DV durchzuführen.

11. *Verschiedenes.*

a) *Fibelwettbewerb.* Da keine überzeugende Lösung eingetroffen ist, wurden drei Trostpreise verliehen. Der Wettbewerb geht weiter.

b) Unsere Zentralpräsidentin, Fr. Hug, wird im kommenden Jahr in Urlaub reisen.

Ein gemütliches Abendessen und eine frohe Abendunterhaltung beschließen den Samstag.

Den Sonntagmorgen widmen wir den *Feiern.*

Der SLiV hat die große Ehre, den diesjährigen Jugendbuchpreis des SLV und des SLiV, den die Dichterin *Cécile Lauber* für ihr Werk «*Land deiner Mutter*» erhält, zu verleihen.

Anschließend spricht Frau Dr. E. *Brock-Sulzer* in einem sehr interessanten Vortrag über «*Die zwei Sprachen des Deutschschweizers*».

Eine Rheinschiffahrt nach Stein beschließt die wirklich schöne Tagung.

Wir danken nochmals allen, welche die DV gestalten und durchführen halfen, ganz herzlich.

P. Gimmel

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 20. Juni in Schaffhausen

(Protokollauszug)

Alle Mitglieder sind anwesend.

Geschäfte:

Im Heim ist glücklicherweise alles wohlbestellt.

Zeitung: Lilo Thelen, vom Studio Zürich, hat in der Frauenstunde unsere Expo-Nummer sehr nett besprochen. Wir sind froh, daß wir gewisse österreichische Inserate nicht in unsere Zeitung aufgenommen haben. Frau Rutishauser wird sich an der nächsten Sitzung des ZV des SLV erkundigen, wieso die Schweiz. Lehrerzeitung diese Inserate nicht abgelehnt hat.

Neuaufnahmen: Sektion Biel: Roth Johanna, Ob. Quai 38, Biel.

Die nächste Sitzung des ZV findet am 12. September statt.

Die Aktuarin: P. Gimmel